

Einstiegsqualifizierung

„Kraftfahrzeugservice“

Tätigkeitsbereiche:

- Prüfen, Einstellen und Warten von Fahrzeugen
- Montieren und Demontieren und von Bauteilen
- Betriebliche und technische Kommunikation
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit;
Umweltschutz

Einstiegsqualifizierung „Kraftfahrzeugservice“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Messen, Prüfen, Einstellen und Warten von Fahrzeugen	<ul style="list-style-type: none"> • elektrische Verbindungen, Leitungen und Leitungsanschlüsse auf mechanische Schäden sichtprüfen • physikalische Größen, insbesondere Drücke und Temperaturen, messen, prüfen und Prüfergebnisse dokumentieren • Arbeits- und Sicherheitsregeln sowie Herstellerrichtlinien beim Transport und beim Heben von Hand anwenden • Fahrzeuge, Baugruppen und Systeme bewegen, abstellen, anheben, abstützen und sichern • Wartungsarbeiten nach Vorgabe durchführen, insbesondere Betriebsflüssigkeiten kontrollieren, nachfüllen, wechseln und zur Entsorgung beitragen, Arbeitsschritte dokumentieren • mechanische und elektrische Bauteile, Baugruppen und Systeme auf Verschleiß, Beschädigungen, Dichtheit, Lageabweichungen und Funktionsfähigkeit prüfen und Prüfergebnisse dokumentieren • Drücke an pneumatischen und hydraulischen Systemen messen und einstellen • Werterhaltung beim Umgang mit Fahrzeugen und Betriebseinrichtungen berücksichtigen
Montieren und Demontieren von Bauteilen	<ul style="list-style-type: none"> • Bauteile, Baugruppen und Systeme außer Betrieb nehmen, demontieren, zerlegen, auf Wiederverwertbarkeit prüfen, kennzeichnen und systematisch ablegen • demontierte Bauteile und Baugruppen und Systemen zuordnen und auf Vollständigkeit prüfen • Bauteile und Baugruppen säubern, reinigen, konservieren und lagern
Betriebliche und technische Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung der Information, Kommunikation und Dokumentation für den wirtschaftlichen Betriebsablauf beurteilen und zur Vermeidung von Störungen beitragen • Datenträger handhaben und Datenschutz beachten; digitale und analoge Mess- und Prüfdaten lesen • Lesen und Anwenden Technischer Zeichnungen • Fahrzeuge, Systeme, Bauteile und Baugruppen identifizieren • Instandsetzungs- und Montage-, Inbetriebnahme- und Betriebsanleitungen lesen und anwenden
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen • berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden • Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten • Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen • für den Betrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden • Möglichkeiten der wirtschaftlichen- und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen • Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen

Unternehmen X

Betriebliches Zeugnis

Teilnehmer/in

geboren am.....in.....

Er/Sie hat in der Zeit vombis.....an der

Einstiegsqualifizierung Kraftfahrzeugservice

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachqualifikation					
zielorientierte Arbeitstechnik und Arbeitsweise					
handwerkliches Geschick					
sachgerechter Umgang mit Werkzeugen, Prüfgeräten					
saubere und gewissenhafte Arbeitsweise					
Qualitätsorientierung					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens vier der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum:

Unterschrift:



Zertifikat

NACH PUNKT I. 2 NATIONALER PAKT FÜR AUSBILDUNG UND
FACHKRÄFTENACHWUCHS IN DEUTSCHLAND

Moritz Mustermann

geboren am 13. August 1982 in Musterstadt

hat in der Zeit vom..... bis.....

bei dem Unternehmen.....

an der **Einstiegsqualifizierung**

Kraftfahrzeugservice

teilgenommen.

Während dieser Zeit wurde er/sie auf der Grundlage eines mit der IHK
abgestimmten Konzeptes fachlich qualifiziert.

Inhalte der Einstiegsqualifizierung:

- Prüfen, Einstellen und Warten von Fahrzeugen
- Montieren und Demontieren von Bauteilen
- Betriebliche und technische Kommunikation
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz

Die Tätigkeiten der Einstiegsqualifizierung entsprechen Teilen der Berufsausbildung
Kraftfahrzeugmechatroniker/in. Bei einer anschließenden Ausbildung in diesem
Beruf ist eine Anrechnung von bis zu sechs Monaten möglich.
Einstiegsqualifizierungen gem. § 54a SGB III sind im Deutschen und Europäischen
Qualifikationsrahmen dem Niveau 2 zugeordnet.

Musterstadt, den

Industrie- und Handelskammer
Musterregion I Musterstadt

Die Geschäftsführung

Stempel